



Die Deutsche Sporthochschule Köln ist als Universität des Landes Nordrhein-Westfalen in ihrem Forschungsspektrum und mit rund 6.000 Studierenden in Deutschland einzigartig. Sie gehört auf ihrem Gebiet auch international zu den renommiertesten Universitäten.

Um den Wissens- und Technologietransfer zu fördern, möchte die DSHS bis 2024 zwei internationale Summer Schools zu sportwissenschaftlichen Themen durchführen. In diesem Kontext ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Prorektorat Wissens- und Technologietransfer (Abteilung Transferstelle und Gründungsservice) eine Stelle als

Referent*in (w/m/d) für die Qualifizierung im Bereich Wissens- und Technologietransfer

in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit 19 Stunden und 55 Minuten (halbe Stelle als wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in) befristet bis zum 31.12.2023 zu besetzen. Mit dieser Stelle ist eine Lehrverpflichtung von 2 SWS verbunden.

Die Aufgaben der Referent*in (w/m/d) umfassen die Konzeptionierung und Organisation einer Summer School zur Qualifikation von Studierenden und Wissenschaftler*innen im Bereich Wissens- und Technologietransfer.

Ihre Aufgaben

- Konzeptionierung einer Summer School in Abstimmung mit den relevanten hochschulinternen Gremien und Arbeitsbereichen
- Gewinnung und Einbindung von externen Referent*innen und internen Dozierenden
- Organisation der Summer Schools, dazu gehören die Planung sowie die Durchführung und die Auswertung, das Event-Management und die Gewinnung von Teilnehmer*innen
- Durchführung einzelner Veranstaltungen zur Qualifikation von Studierenden im Bereich Wissens- und Technologietransfer
- Beratung von Studierenden und Wissenschaftler*innen zu Transfer- und Gründungsprojekten sowie zu Förderprogrammen
- Eigenständige Lehre in den Studiengängen der DSHS

Erforderlich sind

- Ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) sowie vorzugsweise eine abgeschlossene Promotion
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse und/oder Erfahrungen im Bereich Innovationsmanagement
- Erfahrungen im Bereich Wissens- und Technologietransfer an Hochschulen oder Forschungseinrichtungen
- Erfahrungen im Veranstaltungsmanagement
- Strukturiertes, eigenverantwortliches und konzeptionsstarkes Arbeiten sowie Teamfähigkeit
- Ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht sind

- Erfahrungen in der Durchführung von Qualifikationsveranstaltungen im Bereich Wissens- und Technologietransfer

Unser Angebot an Sie ist ein vielseitiges und eigenverantwortliches Aufgabenfeld in einer offenen Arbeitsatmosphäre mit professionell arbeitenden Teams und regelmäßigen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Darüber hinaus bieten wir Ihnen ein breites Angebot an Möglichkeiten im Rahmen des Betriebssports und unterstützen Sie bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, unter anderem im Rahmen von flexibler Arbeitszeit. Eine zusätzliche Absicherung bietet die betriebliche Altersversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL).

Bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis Entgeltgruppe 13 TV-L. Nähere Information zur Höhe des Entgelts finden Sie [hier](#). Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen beruflichen Erfahrungen.

Die Deutsche Sporthochschule Köln strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.



Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind willkommen. Sie werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **2135-WMA-STAPS** bis zum **17.09.2021** in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an bewerbung@dshs-koeln.de.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Anja Niehoff unter Tel. 0221 4982-5620 oder Frau Dr. Mehlstäubl unter Tel. 0221 4982-4605. Zu rechtlichen und verfahrenstechnischen Fragen steht Ihnen Frau Elberskirch unter Tel. 0221 4982-6162 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.dshs-koeln.de. Dort finden Sie unter www.dshs-koeln.de/datenschutz/ auch Informationen zum Umgang mit Ihren zum Zwecke der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten.

